

# Beilage zu Nr. 233. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 5. October 1856.

## Bekanntmachungen.

### Auction.

Am Dienstag den 7. October Vormittag 9 Uhr soll im Hofe des Residenzgebäudes eine Partlie Bauüberreste, als z. B. alte Fenster, Thüren, altes Bauholz, so wie verschiedene eiserne Platten, defecte Kanonöfen, einige alte Schränke u. meißbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden und werden Kauflustige mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Bedingungen vor Beginn der Auction werden bekannt gemacht werden.

Halle, den 3. October 1856.

Der K. Bauführer Kramer.

### Auction.

Dienstag d. 7. October or. Nachmittags von 2 Uhr ab versteigere ich im Auktionslocale, gr. Märkerstr. 22, Domicilveränderung halber 2 noch ganz gute birf. Schreib-Secretaire, 1 Sopha, mehrere verschiedene Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Küchen- u. Kleiderschränke, Bettstellen, Stuh-Uhren, 1 eis. Ofen, Haus- u. Küchengeräthe, 1 Wäsch-Drehrolle, 1 großer u. 1 kleiner Ladentisch, 1 Comtoirpult, eine Partie alte Fenster u. dgl. m.

Carl Pätzoldt.

### Auction.

Wegen schleuniger Abreise einer Beamten-Familie versteigere ich Donnerstag d. 9. October c., Nachmittags von 2 Uhr ab, im Auktionslocale, gr. Märkerstr. 22, ein fast noch neues Mobiliar, bestehend aus: Sopha's, Rohrstühlen, Kommoden, Secretairen, Wäsch-, Kleider-, Bücher- u. Küchenschränken, Waschtischen, Ausziehtischen, Sopha-, Spiel-, Klapp- u. Nähtischen, Spiegeln, Bettstellen u. dgl. m., sowie auch eine Partie gutes Küchen- u. Hausgeräthe u.

Carl Pätzoldt.

### Auction.

Wegen Domicilveränderung der verwittweten Madame Engeske soll Dienstag d. 14. October c., von Mittags 12 Uhr ab, gr. Ulrichsstr. Nr. 40, ein bedeutendes, nobel u. fein gearbeitetes, fast noch neues Mobiliar, größtentheils von Nuß- u. Kirschbaumholz, bestehend aus:

Secretairen, Servanten, Kleider- u. Glaschränken, Arm-, Lehn- u. Rohrstühlen, Sopha's, Kommoden, allerhand feinen großen u. kleinen Tischen, Spiegeln, Bettstellen u. dgl. m., sowie eine bedeutende Partie gutes Haus- u. Küchengeräthe, eine Partie gute Herrenkleider, Wäsche u. dgl. m., öffentlich gegen sofortige Zahlung versteigert werden.

Carl Pätzoldt.

### Auction.

In etwa 10—14 Tagen (der Tag wird in nächster Woche fest bestimmt werden) sollen auf dem ehemaligen Rittergute „Freiimfelde“ in Diemitz bei Halle eine bedeutende Partie verschiedene gut gehaltene Möbeln u. als: eine große Anzahl Kleiderschränke, 8 große u. kleine Wäsch-Kommoden, 4 Sopha's, 3 Schreibtische, 9 Schreibpulte, 4 versch. Bücher-Regale, 15 versch. große u. kleine Tische mit u. ohne Nachstuch, 5 versch. Spiegel, 5 bis 6 Duzend Rohrstühle, 3 Duzend Bettstellen, 15 Holzbänke für eine Schule passend, eine Partie Holzstühle, Schemel u. Drehstühle, Waschtische, lange Tafeln, 18 fast noch neue Strohmattensen u. dergl. m., sowie auch 1 großer Mehlkasten, eine Partie leere Weinsässer, mehrere verschiedene Messing-Lampen, 1 große Bodenwinde, 3 gute Stuben-Defen, eine Partie altes Eisen u. s. w. u. s. w. öffentlich gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Carl Pätzoldt.

Das Haus große Brauhausgasse Nr. 18 mit Verkaufsladen, worin Material- und Viehwarenhandel schwinghaft betrieben wird, 11 Stuben, 8 Kammern, Keller- und Bodenräumen, ist preiswürdig zu verkaufen. Das Nähere im Hause selbst bei der Eigenthümerin.

Das Haus Unterberg Nr. 17 nahe der Promenade mit 6 Stuben und 6 Kammern mit Zubehör ist mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Das Nähere große Brauhausgasse Nr. 18 im Laden.

Ein Transport schöne frische Sächs. Salzbuter ist wieder angekommen bei Kraft & Falkner.

Guano, Peruanischen, billigt bei Kraft & Falkner.

Die

# Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft

nimmt durch ihren unterzeichneten Agenten fortwährend Anträge zum Beitritt entgegen. Sie ist eine der bestfundirten ähnlichen Anstalten und gewährt den auf Lebenszeit Versicherten nach 5jähriger Mitgliedschaft ansehnliche Dividenden.

**Registrator Tischmeyer.**  
Gottesackerstraße Nr. 15.

**Nollen-Barinas**, alte schöne Waare, à *fl.* 15 *Sgr.*,  
**Plätter-Barinas** desgl., à *fl.* 9 *Sgr.*,  
**Portorico** desgl., à *fl.* 8 und 9 *Sgr.*,  
**Cuba-Sanaster**, ächten Berliner in schwarz  
und roth Siegel, à Packet 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, im Ganzen bil-  
liger, offerirt  
**Friedr. Taubert**,  
alter Markt 20.

**Erfurter Mehlwaaren**, als: Strauß-  
Nudeln, Band-Nudeln, Façon-Nudeln, Faden-Nu-  
deln, Eier-Graupen, Perlgraupen, Weizengries u. be-  
stens und billigst bei  
**Fr. Taubert.**

**Alle in den hiesigen Schulen**  
eingeführte Schulbücher, so wie Schreib- und Zeichen-  
materialien sind zu haben bei

**S. Puppendorf**, am Waisenhause.  
Glauchaische Gesangbücher in ordinair und fein.

**Hut- und Ball-Blumen** in großer Aus-  
wahl, äußerst billig, so wie **Hut- und Hauben-  
Bänder** und **Hut-Façons** empfiehlt  
**S. Mochau**,  
große Ulrichsstraße Nr. 54.

**Befäße** in Francken, Sammet, Seide und  
Wolle, die neuesten Muster, **wollene** und **baum-  
wollene Strickgarne** empfiehlt

**S. Mochau.**

**Hock- und Westen-Knöpfe** in Metall,  
Seide und Wolle, die neuesten Muster, verkaufe ich,  
um damit zu räumen, unterm Einkaufspreis.

**S. Mochau.**

**Für Dekonomen und Weinbergbesitzer!**

**Gebrauntes Knochen-Pulver**, ein aus-  
gezeichnetes Düngemittel, pro Centner 2 $\frac{1}{2}$  *Rth.*, empfeh-  
len im Ganzen, bis zu 1 Centner herab

**Eduard Beek & Comp**,  
Klausthor Nr. 20.

 Eine Parthie gutgehaltene Möbel stehen Leip-  
ziger Straße Nr. 52 im Ganzen oder Einzelnen  
zum Verkauf, und kann täglich von Mittag 12  
bis 2 Uhr in Augenschein genommen und mit mir  
darüber unterhandelt werden.  
**Parrhyus.**

Ein Sopha ist zu verkaufen Harz 25 im Hofe.

## Beachtungswerth!

**Handschuhe** werden **echt** schwarz gefärbt  
und **sauber** gewaschen bei

**S. Schmidt**, Dachritzgasse Nr. 10.

Unser Geschäftslokal befindet sich von  
heute ab

**Franckensstrasse Nr. 6.**

Halle, den 2. October 1856.

**Eigendorf & Thieme.**

**Von heute ab wohne ich**  
**Franckensstraße 3, 2. Etage.**  
**Alb. Fulda, Portrait-Maler.**

## Wohnungsveränderung.

Meinen werthesten Kunden und Geschäftsfreunden  
die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Rathhaus-  
gasse, sondern große Klausstraße Nr. 4 wohne.

**Louis Neuter**, Schneidermeister.

Ich wohne jetzt Geiststr. Nr. 14 und bin Vormit-  
8 — 9 Uhr zu sprechen.

**Gustav Wolff**, Klavierlehrer.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich  
nicht mehr bei Herrn Hohmann wohne, sondern bei  
Madame Harty, alter Markt Nr. 4.

Schuhmachermeister **Knorre.**

Mit dem heutigen Tage verlege ich mein Geschäft  
aus der Schmeerstraße Nr. 17 in die große Klaus-  
straße Nr. 7.

**F. Büttner**, Schlossermeister.

Meine Wohnung ist jetzt großer Sandberg Nr. 12.  
**Carl Adler**, Schneidermeister.

Am heutigen Tage habe ich die Eisen-, Stahl- und Blechhandlung meines verstorbenen Mannes

**Ferd. Engelcke**

dem Herrn C. H. Wagner käuflich überlassen und bitte ich, das meinem seligen Manne geschenkte Vertrauen auch auf den Herrn Nachfolger zu übertragen.

Halle, den 1. October 1856.

**Anna Engelcke geb. Jäger.**

Nachdem ich laut vorstehender Anzeige unter heutigem Tage die Eisen-, Stahl- und Blechhandlung des verstorbenen

**Herrn Ferd. Engelcke**

von dessen Wittwe erkaufte habe, werde ich dieselbe unter der Firma:

**C. H. Wagner**

fortsetzen und bitte ich, das meinem Herrn Vorgänger gewährte Vertrauen auch mir schenken zu wollen.

Halle, den 1. October 1856.

**Carl Heinrich Wagner,**  
große Ulrichsstraße Nr. 40.

Meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Trödel, sondern Schulgasse Nr. 1 wohne. **C. Würzburg,** Schuhmachermeister.

Ich wohne nicht mehr gr. Steinstraße 23, sondern kleine Märkerstraße 3. Auch sind fortwährend Schrotenschuhe von bekannter Güte vorrätzig und werden stets Bestellungen angenommen.

**Fr. Strube,** Schuhmacherstr.

Daß ich jetzt gr. Ulrichsstraße Nr. 10 wohne, zeige ich ergebenst an. **Ottile Kummer.**

Mein Unterricht für Kinder und Erwachsene hat bereits wieder begonnen, und werden Zeichnungen zu allen Arten von Stickerei geliefert und Stickereien übernommen. **Ottile Kummer,** gr. Ulrichsstr. 10.

Zur ferneren Theilnahme an meinem Mal- und Zeichnenunterricht erbitte ich mir gefällige Anmeldungen. **K. Finger,** Portrait-Maler, Kubgasse 4.

Flügel und Fortepiano's stimmt gut und billig **M. Fischer,** Strohhofspitze 25.

Einem hochgeehrten Publikum der Stadt Halle und Umgebung empfehlen sich zum Ausstecken und Werfen der Gardinen

Geschwister **Henriette u. Bertha Künzlin,**  
Spiegelgasse Nr. 13.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird sofort gesucht Leipziger Straße 99 zwei Treppen. Eingang im Hofe.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen, welches im Nähen gelibt ist, wird gesucht Promenade Nr. 2.

Ein im Häuslichen erfahrenes Mädchen findet sogleich einen Dienst Leipziger Straße Nr. 12. Zu erfragen im Eckladen.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 heizbaren Zimmern, Küche u. s. w., womöglich in der Nähe der Tulpe oder des Schauspielhauses, wird zu Anfang November zu miethen gesucht. Offerten bittet man baldigst im Laden Promenade Nr. 16 b gefälligst abzug.

Strohhof, Herrenstraße Nr. 9 ist ein Laden mit sämmtlichem Zubehör zu vermietthen und sofort oder 1. Januar zu beziehen.

**Ein Garten**

vor dem Rannischen Thore Nr. 12 soll am 9. Octbr. c. früh 10 Uhr ganz oder getheilt meistbietend verpachtet werden und können die Pachtbedingungen einige Tage vorher beim Besitzer eingesehen werden.

Leipzigerstraße Nr. 26 ist eine kleine Stube nebst Kammer zu vermieten. Näheres zu erfragen

Landwehrstraße Nr. 1.

Ein Logis zu vermieten und Neujahr zu beziehen (Moriskirchhof) an der Halle Nr. 14.

Eine freundlich meublirte Stube mit Kammer ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten

Mauergasse am Waisenhaus Nr. 5.

2 Logis zu vermieten Bauhof Nr. 5.

Dachritzgasse Nr. 6 steht ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, wegen unvorhergesehener Umstände an ein Paar ruhige Leute zu vermieten und kann sogleich oder den 1. Januar bezogen werden.

Schlafstellen mit Beköstigung sind offen Moriskirchhof, an der Halle Nr. 12.

Schlafstellen sind offen bei **A. Koch**, Scharrng. 3.

Geld nebst Schnure gefunden. Abzuholen Oberglauch Nr. 37.

**Nächsten Dienstag, den 7. October,**  
erstes Concert des musikalischen Vereins.

**Schweizer-Caspartheater in Halle.**

Sonntag den 5. d. M.: **die geraubte Braut**, oder: **Casper in Gefahr**. Lustspiel in 3 Aufzügen. Montag den 6. d. M.: **der rückkehrende Freiwillige**, oder: **die zerstörte Hochzeit**. Lustspiel in 2 Aufzügen. Da dies unwiderruflich die beiden letzten Vorstellungen sind, so bittet um geneigten Zuspruch die Familie **Grimmer**.

**Magdeburger - Bahnhof.**

Sonntag den 5. October zum **Erndtedankfest** von 4 Uhr an **Tanzmusik** und **freie Nacht**.

Zum Dankfest **Tanzmusik** und **freie Nacht** bei **D. Panse** (Eremitage).

**Böllberg und Rabeninsel.**

Sonntag zum **Erndte-Dankfest Tanzkränzchen** bei

Sonntag **Tanzvergnügen** bei **Fr. Dehring**.

**Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.****Magdeburger Bahnhof:**

I. Nach **Leipzig**. Abfahrt: 3 Uhr 20 Min. Vorm. Sg. — 6 u. 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 10 u. 45 M. Vorm. Gg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. An-  
kunft: 6 u. 5 M. Vorm. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 4 u. 30 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

II. Nach **Magdeburg**. Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Göt-  
then). — 10 u. 50 M. Abds. An-  
kunft: 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Götthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 10 u. 45 M. Vorm. Gg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds. Sg. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

Die mit Sg. bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Gg. bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Westerbüßen, Wulffen, Gr. Weiffandt, Aemberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Götthen, der Saale und Schönebeck, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Götthen an. Alle übrigen un-  
bezeichneten Züge sind Personenzüge. — Außer den vorstehend bezeichneten Zügen findet, nach Bedürfnis, noch täglich ein Extra-Güterzug mit Personenbeförderung statt, welcher um 3 Uhr Nachm. von Magdeburg abgeht und zwischen 6 und 7 Uhr hier eintrifft.

III. Nach **Berlin**. Abfahrt: 6 Uhr 5 Min. Vorm. — 4 u. 30 M. Nachm. An-  
kunft: 1 u. 30 M. Nachm. — 11 u. 3 M. Abends. (Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

(Außerdem hat der Abends 10 Uhr 50 Min. von Halle nach Magdeburg abgehende Zug in Götthen auch Anschluss nach Berlin.)

**Thüringer Bahnhof:**

IV. Nach **Erfurt**. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 1 u. 40 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. An-  
kunft: 5 u. 20 M. Vorm. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 40 M. Nachm. Gg. — 4 u. Nachm. — 8 u. 35 M. Abds.

V. Nach **Eisenach**. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 1 u. 40 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. An-  
kunft: 5 u. 20 M. Vorm. Sg. — 12 u. 40 M. Nachm. Gg. — 4 u. Nachm. — 8 u. 35 M. Abds.

VI. Nach **Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. An-  
kunft: 5 u. 20 M. Vorm. Sg. — 4 u. Nachm. — 8 u. 35 M. Abds.

VII. Nach **Leipzig**. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 1 u. 40 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abends. — 10 u. 50 M. Abends. Sg. An-  
kunft: 5 u. 20 M. Vorm. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 40 M. Nachm. Gg. — 4 u. Nachm. — 8 u. 35 M. Abends.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schnellzug; die unbezeichneten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Bieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Herleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.